

Universitäts- und Hansestadt Greifswald
Ortsteilvertretung

26.09.2012

N i e d e r s c h r i f t

**der Sitzung der Ortsteilvertretung Innenstadt
am Mittwoch, 26. September 2012,
Senatssaal**

Öffentlicher Teil

Beginn: 18:00 Uhr

Ende: 19:40 Uhr

ord. Mitglieder

Herr Biedermann
Frau Görs
Herr Hochschild entschuldigt
Herr Khalil bis 19:10Uhr
Frau Krille
Herr Rappen
Herr Sochiera
Herr Kuessner
Herr Cymek

Verwaltung

Herr Kaiser
Frau Hoffmann
Herr Kiesendahl
Frau Frank
Herr Milenz

Gäste

Herr Oberdörfer
Frau Riesinger

Tagesordnung

1. Sitzungseröffnung
2. Abstimmung der Tagesordnung
3. Fragen, Vorschläge und Anregungen der Einwohner
4. Reinigung des Marktplatzes
5. Diskussion von Beschlussvorlagen
- 5.1. Prüfauftrag zur Errichtung eines kommunalen Tierfriedhofes 05/886
CDU-Fraktion
6. Beschlusskontrolle
7. Informationen der Verwaltung
8. Informationen des Vorsitzenden
9. Sonstiges
10. Bestätigung des Protokolls vom 22.08.2012
11. Schluss der Sitzung

Zu TOP: 1. Sitzungseröffnung

18:00 Herr Cymek eröffnet die Sitzung.

Zu TOP: 2. Abstimmung der Tagesordnung

Herr Kaiser schlägt vor, die Information zum Neubau des Verwaltungssitzes des pommerschen Diakonievereins vorzuziehen und als TOP 3.1. zu behandeln.

Einstimmige Zustimmung zur Tagesordnung

Zu TOP: 3. Fragen, Vorschläge und Anregungen der Einwohner

Herr Cymek bringt eine Frage von Herrn Jesse ins Plenum ein.
Anfrage an die Verwaltung, ob ein circa 15 Meter langes Stück des Fußgängerweges an der Bahnhofstraße demnächst saniert wird?
Herr Kaiser teilt hierzu mit, dass dies im Haushalt für 2013 eingeplant ist. Möglich ist auch eine Sanierung im Zuge des B-Plans KW-Hallen

Zu TOP: 3.1. Information zum Neubau des Verwaltungssitzes des pommerschen Diakonievereins

Herr Kuessner informiert, dass er Mitglied des Kuratoriums des pommerschen Diakonievereins ist.

Herr Milenz und Frau Frank vom Architekturbüro FMR erläutern den geplanten Neubau und bitten um Zustimmung zu geplanten Abweichungen von der Gestaltungssatzung

1. Gestaltung der Fensterfront (eine statt zwei Sprossen)
2. Keine Staffelgeschoss
3. Verzicht auf Sockel
4. Fassadengestaltung: Heller Ziegel mit heller Verfugung

Das Grundstück ist schwierig zu bebauen, zusätzlich erschwert durch eine bestehende Trafostation

Frau Görs kritisiert leichtfertige Abweichung von der Gestaltungssatzung, begrüßt aber generell die Ansiedlung des Sitzes des pommerschen Diakonievereins in Greifswald. Weiterhin weist sie auf die entstehende Parkplatzproblematik hin.

- ➔ Herr Kaiser: Stellplätze sind laut Stellplatzsatzung nachgewiesen. 5 werden gebaut, 1 abgelöst.
- ➔ Herr Kaiser begrüßt es, dass diese schwierig zu bebauende Freifläche endlich einer Nutzung zugeführt wird und unterstreicht die Bedeutung moderner Bauten für das Stadtbild.

Herr Kuessner stimmt den Aussagen von Herrn Kaiser zu. Der Verwaltungssitz des Diakonievereins ist wichtig für Greifswald.

Frau Krille kann mit den geplanten Abweichungen generell leben, findet aber den Kontrast zum gegenübergelegenen Gebäude nicht gelungen

Herr Khalil kritisiert die Verwaltung generell, dass mal von der Gestaltungssatzung abgewichen wird, an anderer Stelle diese aber 100%ig umgesetzt werden muss. Er spricht sich für die geplante Bebauung aus

Herr Cymek findet die scharfe Ecke nicht so gelungen und wünscht sich eine abgerundete Form

Abstimmung: 3 Ja, 0 Nein, 4 Enthaltung;

Herr Kuessner hat an der Abstimmung nicht teilgenommen

Zu TOP: 4. Reinigung des Marktplatzes

Herr Kiesendahl und Frau Hoffmann stellen die Problematik aus Sicht der Verwaltung vor.

Die Reinigung am Morgen ist teurer; durch Fettreste eventuell zusätzliche Spezialreinigung notwendig,

Durchführung vor Aufbau der Wochenmärkte problemlos möglich

Herr Cymek fragt ob die Spezialreinigung auch vorher notwendig war → nur in Ausnahmefällen. Die Fettproblematik hat sich verstärkt.

Frau Görs schlägt vor, aufgrund der erwarteten Erhöhung der Gebühren nur im Sommer morgens zu reinigen.

Herr Cymek regt an, die Zahl der Papierkörbe an den Bänken zu erhöhen, da diese an Markttagen häufig überfüllt sind und am Abend überquellen. Das Tiefbauamt soll hierüber informiert werden.

Die Ortsteilvertretung spricht sich für eine morgendliche Reinigung zwischen Mai und September aus. Im Winter soll eine abendliche Reinigung stattfinden. In Sonderfällen ist auch im Sommer die abendliche Reinigung möglich.

Eine teilweise Spezialeinigung soll am Ende der Saison erfolgen und die Fettproblematik anschließend weiter beobachtet werden.

Zu TOP: 5. Diskussion von Beschlussvorlagen

Zu TOP: 5.1. Prüfauftrag zur Errichtung eines kommunalen Tierfriedhofes

Herr Cymek bringt die Vorlage ein. Herr Kuessner wünscht eine Präzisierung hinsichtlich der Tierarten (Kleintiere) und des Ortes auf dem Friedhof (Randlage). Herr Cymek sagt dies zu.

Abstimmung: 6 Ja, 0 Nein, 1 Enthaltung

Zu TOP: 6. Beschlusskontrolle

keine

Zu TOP: 7. Informationen der Verwaltung

keine

Zu TOP: 8. Informationen des Vorsitzenden

keine

Zu TOP: 9. Sonstiges

Frau Görs berichtet darüber, dass am Wallabschnitt zwischen Busbahnhof und Lange Straße die Beleuchtung defekt ist.

Zu TOP: *Bestätigung des Protokolls vom 22.08.2012*
10.

Protokoll der öffentlichen Sitzung:

Abstimmung: 3 Ja, 0 Nein, 4 Enthaltung

Protokoll der nicht-öffentlichen Sitzung:

Abstimmung: 3 Ja, 0 Nein, 4 Enthaltung

Zu TOP: *Schluss der Sitzung*
11.

19:40 Uhr

gez.

Erich Cymek

Vorsitzender der Ortsteilvertretung

gez.

Gerd-Martin Rappen

Protokollant